

Anerkennung der militärischen Führungskompetenzen

Reglement vom 01.01.2016

Validierungsvorgehen und Erhaltungsbedingungen



Einleitung:

Seit mehreren Jahren validiert die Schweizer Kader Organisation SKO die militärische Führungs-Ausbildung und –Erfahrung, erworben in Offiziers- oder anderen Schulen sowie in den Weiterbildungskursen und beim Heer.

Miliz- oder Berufs-Offiziere der Schweizer Armee, im Dienst oder davon befreit, alle Grade, die die nötige Erfahrung und Ausbildung im Bereich der Führung erworben haben, können diese Anerkennung beantragen.

Begutachtung:

Die Kommission überprüft jede Militärlaufbahn auf der Grundlage des Dienstbüchleins oder eines PISA-Auszugs. Der Ethikgeist der Bewerber wird ebenfalls untersucht. Ein Empfehlungsschreiben vom militärischen- oder zivilen Vorgesetzten ist gefordert.

3 Anerkennungsstufen:

- SKO-Zertifikat Führung, Stufe 1 (ab Leutnant, Zg Fhr)
- SKO-Zertifikat Führung, Stufe 2 (ab Hauptmann, Kp Chef)
- SKO-Zertifikat Führung, Stufe 3 (ab Major, Bat Kdt oder Stellvertreter)

Die Stufe 3 entspricht der höchsten Validierungsstufe der SKO.

Diese Zertifikate sind als Anerkennung durch Gleichgestellte anzusehen und führen nicht zum Erhalt eines offiziellen Titels der Schweizer Eidgenossenschaft.

Kostenbedingungen:

Erste Anfrage

Zertifikat und Mitgliedschaft SKO:

Wenn Sie von den Vorteilen einer SKO-Aktivmitgliedschaft profitieren wollen, dann zahlen Sie nur für die Mitgliedschaft CHF 298 für ein Jahr plus eine prorata Zahlung der Mitgliedschaft im Eintrittsjahr. Das Zertifikat ist kostenlos.

Zertifikat:

Ohne Mitgliedschaft SKO: CHF 500

Schon Mitglied der SKO seit mind. 1 Jahr: CHF 200



Weitere Anfragen

Duplikat des Zertifikates:
 (auf Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch)

Schon Mitglied der SKO: CHF 0.- (gratis)

Ohne Mitgliedschaft SKO: CHF 50.-

 Neue Überprüfung für den Erhalt eines neuen Zertifikates mit höherem Niveau:

Schon Mitglied der SKO: CHF 50.-

Ohne Mitgliedschaft SKO: CHF 100.-

Vorgehen und Rekurs:

Antrag zur Anerkennung mit folgenden Unterlagen an die SKO senden:

- Antragsformular, ordnungsgemäss ausgefüllt
 Der Antragsteller erwähnt die gewünschten Leistungen, die unterbreiteten
 Unterlagen, unterschreibt und datiert den Antrag
- Ethikbeglaubigung, mit Datum und Unterschrift
 Der Antragsteller legt einen Beweis seines Guter Rufes vor
 (Selbstdeklaration, dass keine Einträge im Betreibungs- und im
 Strafregister vorliegen, die seiner Ehrlichkeit gegenüber der SKO Validierung einen Schaden zufügen könnte)
- Aktueller PISA L026-Auszug, oder stattdessen Kopien des Dienstbüchleins Der Bewerber legt den Beweis seines militärischen Grads und der Führungspraxis vor.
- Ausgefülltes Empfehlungsschreiben vom militärischen oder zivilen Vorgesetzten

Wenn der Bewerber dienstpflichtig ist (Miliz oder Beruf), werden die Empfehlungen durch einen Vorgesetzten höheren Grades gegeben. Wenn der Antragsteller vom Militärdienst befreit ist, werden die Empfehlungen entweder durch einen (vor der Dienstbefreiung im Amt stehenden) Vorgesetzten höheren Grades oder durch einen Vorgesetzten seiner zivilen Berufsstellung gegeben.

Das Zertifikat ist nach Begutachtung und Zahlung des fälligen Betrages zuerkannt.

Sollte die Stufe des erteilten Zertifikats den Erwartungen nicht entsprechen, kann ein ordnungsgemässer Rekurs an die Geschäftsstelle der SKO für eine erneute Begutachtung gerichtet werden.



Gültigkeit des Reglements:

Gültig ist einzig die elektronische Version auf der Internetseite.

Informationen und Anträge:

Association suisse des cadres ASC

Direction romande

Bd de Grancy 37, CH-1006 Lausanne

T +41 21 625 78 32

info@cadres.ch

www.sko.ch/armee